



Aktiengesellschaft «Zenit-BelOMO»

Zenit-BelOMO POSP 4x24, 6x24, 2-6x24

Gebrauchsanweisung

POSP 4x24 3099.20.13310.160-00

POSP 6x24 3038.20.13310.480-00

POSP 2-6x24 3318.20.13310.450-10

29. Mai 2020





002

Konformitätskennzeichen für POSP 4x24 und seine Versionen

Eingetragene Marken ®



Hinweis: Dieses Handbuch wurde aus dem englischen Original von der «LOOP Import optischer Geräte GbR» ins Deutsche übersetzt.

Aufgrund der ständigen Verbesserung des Designs kann es leichte Unterschiede zwischen dieser Anleitung und dem erhaltenen Visier geben.

Das Visier ist ein komplexes opto-elektronisches Gerät, das eine sorgfältige Handhabung erfordert.

Zerlegen Sie das Visier nicht!

Wichtig: Nehmen Sie die Batterien immer aus dem Batteriefach, bevor Sie das Visier für längere Zeit lagern.

POSP© 4x24, POSP© 6x24, POSP© 2-6x24 Visierungen und ihre Versionen (im Folgenden als «Visier» bezeichnet) mit verlängerter Austrittspupille sind für Jagd- und Sportwaffen sowie Militärwaffen unter verschiedenen Bedingungen geeignet.

Das Visier ist staubdicht bzw. spritzwasserfest und resistent gegen hohe und niedrige Temperaturen von: 50°C bis -40°C.

Das Visier ist mit Stickstoff gefüllt, der die Optik vor dem Beschlagen bei niedrigen Temperaturen schützt.

Im Rahmen des mechanischen Belastungstests werden alle Visiere einer Belastung von 455g ausgesetzt.

Das Visier erlaubt eine grobe Abschätzung der Entfernung zum Objekt.

Die Konstruktion des Visiers ermöglicht das Schießen unter unzureichenden Lichtverhältnissen.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung des Visiers.

Inhaltsverzeichnis

1 Technische Daten	5
2 Lieferumfang	6
3 Visier-Übersicht	6
3.1 POSP 4x24, POSP 6x24 Übersicht	6
3.2 POSP 2-6x24 Übersicht	6
4 Inbetriebnahme	6
4.1 Installation und Austausch von Batterien	6
4.2 Installation an einer Waffe	7
4.3 Einschießen	9
4.4 Ausrichten des Visiers	10
4.5 Verwendung des Visiers	10
5 Handhabung und Lagerung	13
5.1 Lagerbedingungen	13
5.2 Schutz vor physischen Beschädigungen	13
5.3 Reinigung	13
6 Abnahmebescheinigung	13
7 Garantieerklärung	14
7.1 Konformität	14
7.2 Garantieansprüche	14
7.3 Austauschregeln	14
7.4 Ausnahmeregelungen	14

1 Technische Daten

Technische Daten POSP	4x24	6x24	2-6x24
Min. sichtbare Vergrößerung, Verhältnis	3,8	5,7	1,8-5,5
Min. Winkel des Sichtfeldes, Grad	5,6	3,8	7,5-4
Offenblende, mm	24	24	24
Max. Auflösungsgrenze, s	12	8	17-7
Abstand der Austrittspupille, mm	78±7.8	68±7	(76±8)-(73±7)
Min. Durchmesser der Austrittspupille, mm	5,7	3,8	9,6-3,8
Versorgungsspannung der Absehen-Beleuchtung	3	3	3
Stromquelle (Batterie)	2x (AG-13)	2x (AG-13)	2x (AG-13)
Stromquelle (Batterie), W-Version	1x CR 2032	1x CR 2032	1x CR 2032
Klickwert (100 m), cm	5	5	5
Max. Gesamtabmessungen, mit Kappen, mm	280x73x165	280x73x165	290x73x165
Max. Gesamtabmessungen, mit Kappen, W-Version, mm	280x73x85	-	290x73x85
Größe der Schwalbenschwanzbefestigung, mm	14	14	14
Maximales Gewicht, kg	0,720	0,720	0,850
Maximales Gewicht, W-Version, kg	0,650	-	0,670
Silbergehalt, g		0,1039	
Silbergehalt der S-Version, g		0,63	
Goldgehalt alle Versionen, g		0,002	

2 Lieferumfang

Teil	Stückzahl
Optisches Visier	1 Stck.
Augenmuschel	1 Stck.
Transporttasche	1 Stck.
Optischer Filter ¹	1 Stck.
Schutzkappe	1 Stck.
Reflexionsschutz-Blende ²	1 Stck.
Schraubenschlüssel	1 Stck.
Reinigungstuch	1 Stck.
Bedienungsanleitung	1 Exemplar

¹Lieferung auf Anfrage

²Lieferung auf Anfrage

3 Visier-Übersicht

3.1 POSP 4x24, POSP 6x24 Übersicht

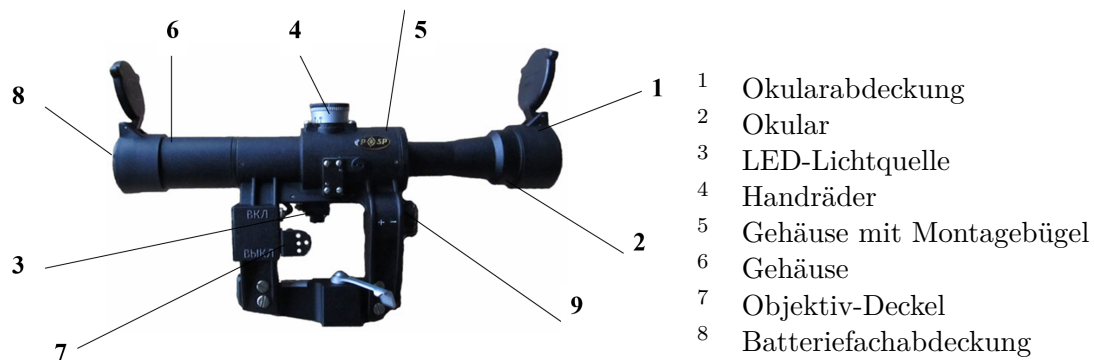


Abbildung 1: Aufbau des POSP 4x24 und POSP 6x24

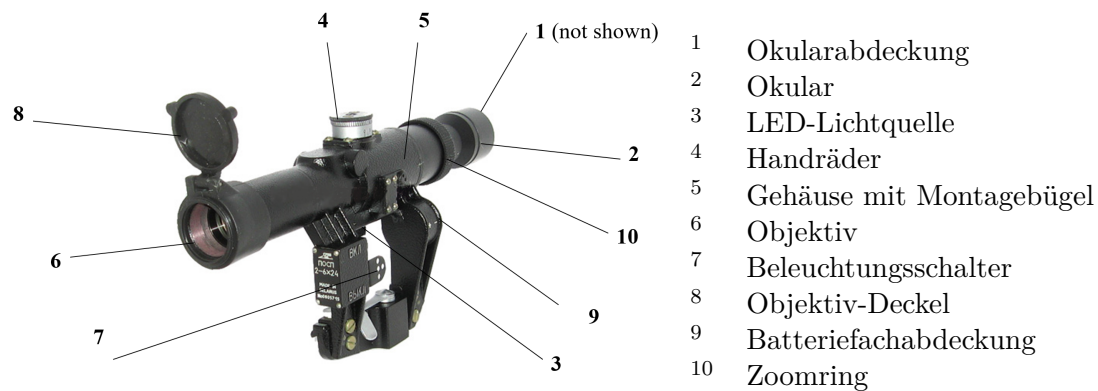
3.2 POSP 2-6x24 Übersicht

4 Inbetriebnahme

4.1 Installation und Austausch von Batterien

Der Stromkreis für die Strichplattenbeleuchtung wird von zwei AG13 (MTs 130) Knopfzellenbatterien (2x 1,5V) gespeist.

Version W verwendet nur eine einzige CR2032-Knopfzelle. Zum Einschalten und Einstellen der Helligkeit der Strichplattenbeleuchtung drehen Sie den Schalter (1) (Abbildung

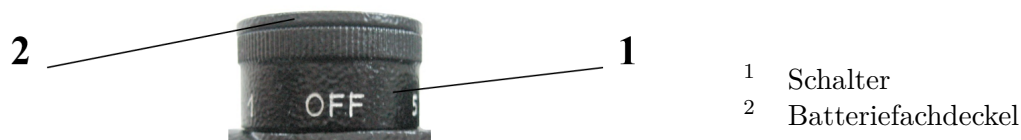
**Abbildung 2:** Aufbau des POSP 2-6x24

3). Um die Beleuchtung auszuschalten, stellen Sie den Schalter auf die Position OFF.
Zum Installieren oder Austauschen von Batterien:

- Öffnen Sie den Drehverschluss des Batteriefachs 9 (Abbildung 1, Abbildung 2)
- Batterien korrekt in das Batteriefach einlegen
- Schließen Sie den Drehdeckel des Batteriefachs

So installieren oder ersetzen Sie die CR2032-Batterie in der W- oder L-Version des Visiers:

- Öffnen Sie den Drehverschluss des Batteriefachs (2) (Abbildung 3)
- die Batterie korrekt in das Batteriefach einbauen
- Schließen Sie den Drehdeckel des Batteriefachs

**Abbildung 3:** Batteriefach

Wenn die Beleuchtung zu schwach wird, muss die Stromquelle ausgetauscht werden.

4.2 Installation an einer Waffe

Vor der Montage an einer Waffe ist sicherzustellen, dass die Schwalbenschwanzführung der Waffe mit dem Montagebügel des Visiers übereinstimmt.

Drehen Sie den Verschluss (8) (Abbildung 4b) in Richtung Hinterschaft und führen Sie das Visier in die Schlittenführung der Waffe ein, so weit es von der Seite des Hinterschaftes her geht. Befestigen Sie das Visier(8).

Der Montagebügel ermöglicht die Einstellung der Spannkraft mit der Einstellmutter (9) (Abbildung 4a). Zum Einstellen der Kraft:

- Drücken Sie die Verriegelung (10) (Abbildung 4a), bis die Mutter gelöst wird
- Drehen Sie die Mutter (9) auf der Achse der Verriegelung (8) mit einem Schraubendreher, um die erforderliche Klemmkraft zu erreichen
- Stellen Sie sicher, dass das Schloss in die nächstgelegene Vertiefung der Mutter passt und setzen Sie die Sperre zurück

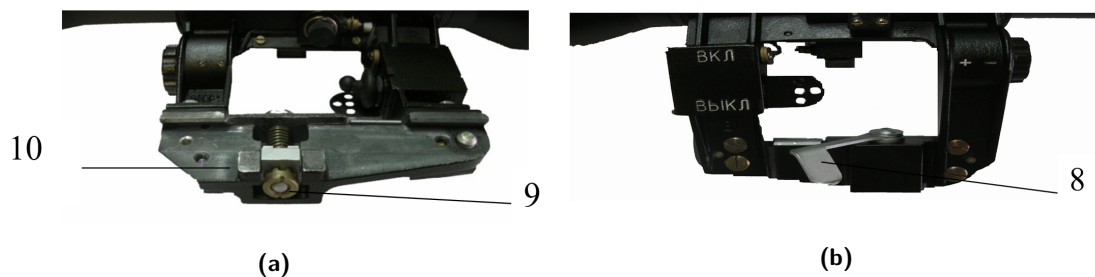


Abbildung 4: Montagehalterung

Die Visiere der Version V haben einen Leitfaden, wie in Abbildung 5 dargestellt.

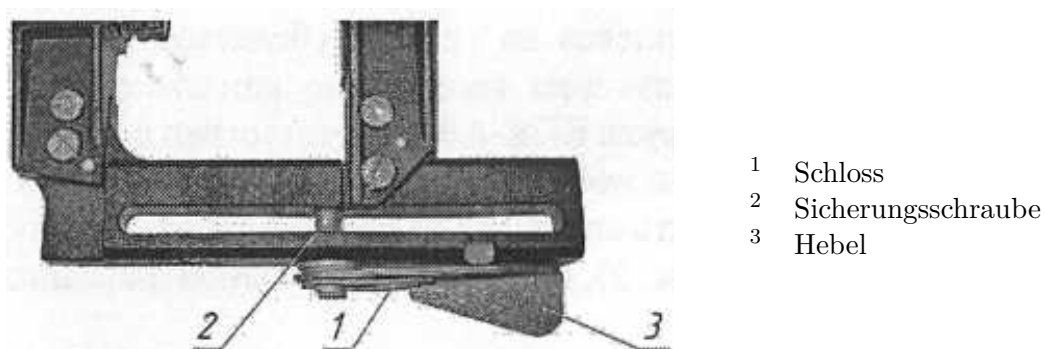


Abbildung 5: Montagehalterungen

Zur Montage an einer Waffe wird der Hebel (3) (Abbildung 5) in Richtung Hinterschaft gedreht, das Visier bis zum Anschlag in die Schlittenführung eingeführt und durch Spannen des Hebels (3) fest fixiert.

Einstellung der Spannkraft:

- Drehen und entfernen Sie die Sicherungsplatte (1) (Abbildung 5) mit dem mitgelieferten Schlüssel, bis der breite Teil der Sicherungsplatte über die Achse der Klemmschraube (2) entfernen lässt
- Drehen Sie die Klemmschraube (2) mit dem Hebel (3), um die erforderliche Spannung zu erreichen
- den Hebel (3) vom der Verzahnung an der Klemmschraube (2) entfernen und in die Ausgangsstellung zurücksetzen
- Setzen Sie die Sicherungsplatte (1) auf die Klemmschraube (2) in seiner ursprünglichen Position ein und verriegeln Sie diese, bis sie in die Nut am Spannhebel eingreift (3)

Die Versionen W der Visiere sind für die Montage auf Waffen mit Weaver-Montage ausgelegt. Um das Visier an einer Waffe zu montieren, drehen Sie die Muttern (1) (Abbildung 6) gegen den Uhrzeigersinn, führen Sie das Visier in die Führung der Schiene ein, bis es ganz auf der Waffenmontage aufliegt. Befestigen Sie das Visier mit den Muttern (1) mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel.

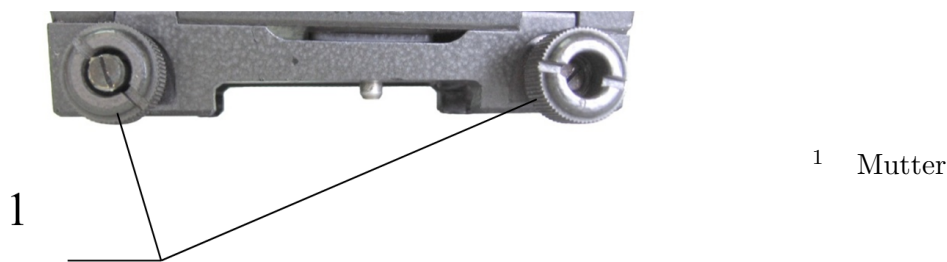


Abbildung 6: Montagehalterungen

4.3 Einschießen

Das Einschießen des Visiers wird durch gezieltes Feuer mit der Waffe durchgeführt. Das Handrad für die Höhenverstellung und das Handrad für die Seitenverstellung haben Skalen zur Einstellung der Ziellinie.

Rote Markierungen auf den Handradbändern werden an den roten Markierungen auf den Muttern bzw. dem Gehäuse ausgerichtet, was der Nulllinie entspricht.

Zum Einstellen des Absehen:

- das Einschießen auf eine bestimmte Entfernung zum Ziel durchführen
- das Absehen mit den Handrädern (4) bewegen (Abbildung 7)
- Lösen Sie die Schrauben (1) der Muttern (2) der Handräder (4)

- Halten Sie die Mutter (2) des Handrads (4) fest und drehen Sie das Handrad mit einem Schraubendreher auf die Position «0» (Schraube (3) , die mit dem roten Index auf dem Gehäuse übereinstimmt)
- Ziehen Sie die Schrauben (1) an und überprüfen Sie die Einstellung

Hinweis: Um das Fadenkreuz wieder in die ursprüngliche Position zu bringen, die der vom Hersteller mit Kollimator eingestellten Bezugslinie entspricht, lösen Sie die Schrauben (1) und drehen Sie die Schraube (3) mit einem Schraubendreher, um die roten Markierungen auf der Mutter bzw. dem Gehäuse mit den roten Strichen auf den Verstellrädern in Einklang zu bringen. Ziehen Sie die Schrauben (1) fest.

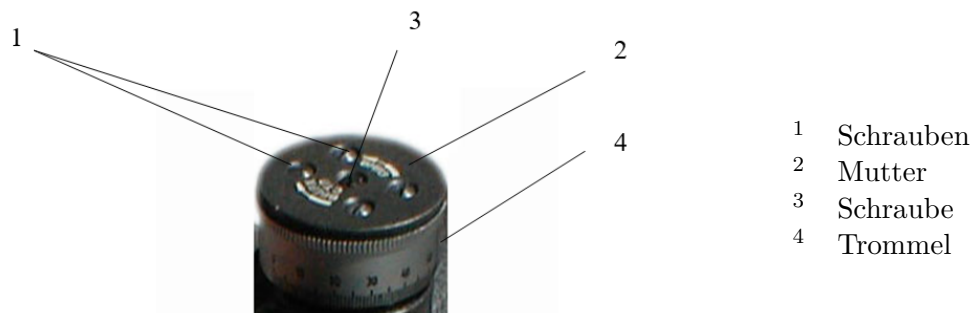


Abbildung 7: Einstellen des Handrads

4.4 Ausrichten des Visiers

Auf der rechten Seite des Visierkörpers befindet sich ein Handrad, dessen zylindrischer Teil mit einer Skala für das Visier versehen ist. Auf der Skala des Handrades werden bei seitlichen Korrekturen die Auslenkrichtungen des Absehens relativ zum Visier-Nullpunkt angegeben (die Skalen der Handräder werden bei der Nullstellung des Visiers auf Null gesetzt). Die Verschiebung der Skala um einen Teilstrich (Skalenteilung 3,6') entspricht einer Verschiebung der Ziellinie um 10 cm in einer Entfernung von 100 m. Die Zwischenschritte ermöglichen Einstellungen zwischen der Skalierung (Werte um 1,8'), was 5 cm in 100 m Entfernung entspricht.

Oben auf dem Visier befindet sich das Handrad für die Höhenverstellung mit Skala. Auf der Oberseite des Handrads sind die Auslenkrichtungen des Absehens angegeben. Durch Drehen des Handrades, ausgehend von der Nulllinie der Skala, wird das Absehen von der Mitte des Sichtfeldes nach unten bewegt und ermöglicht die Einstellung des Absehens je nach Entfernung. Die Übereinstimmung der Markierungen ist in Tabelle 1 dargestellt.

4.5 Verwendung des Visiers

Beim Blick ins Visiers sollte das gezeigte Bild mit der Pupille des Auges übereinstimmen. Das gesamte Sichtfeld sollte ohne sichelförmige Schatten an der Peripherie sichtbar sein.

Tabelle 1: Ziellinienverschiebung

Skalenstrich	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Min. Zielwinkel	3,6	7,2	10,8	14,4	18	21,6	25,2	28,8	32,4	36
Ziellinienverschiebung in einer Entfernung von 100m, cm	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100

Skalenstrich	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Min. Zielwinkel	39,6	43,2	46,8	50,4	54	57,6	61,2	64,8	68,4	72
Ziellinienverschiebung in einer Entfernung von 100m, cm	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200

Bei der Version D (Diopterverstellung) kann das Okular von minus 3 bis plus 3 Dioptrien (je nach individueller Fehlsichtigkeit) verstellt werden.

Das Visier ermöglicht auch das Schießen bei schlechten Lichtverhältnissen. Schalten Sie die Strichplattenbeleuchtung mit dem Schalter (7) ein (Abbildung 1, Abbildung 2).

Bei den Versionen C kann man die Intensität der Beleuchtung des Fadenkreuzes mit dem Beleuchtungsschalter (7) ändern.

Der optische Kontrastfilter (falls mitbestellt) ermöglicht es, die Sichtbarkeit und den Kontrast eines Objekts bei unzureichender Sichtbarkeit (Dunst, Nebel usw.) zu verbessern.

Der mitgelieferte Augenschutz dient dazu, das Auge nicht dem Umgebungslicht aussetzen und die Position des Auges im Verhältnis zum Okular zu halten. Falls erforderlich, setzen Sie den Augenschutz nach Entfernen der Okularabdeckung (1) auf (Abbildung 1, Abbildung 2).

Das Objektiv hat eine ausziehbare 13-mm-Blende zum Schutz vor direkten Sonnenstrahlen und als Reflexionsschutz. Für größeren Blendschutz kann auch (8) eine zusätzliche 50-mm-Blende installiert werden (falls mitbestellt) (Abbildung 1, Abbildung 2).

Das Objektiv (6) und das Okular (2) (Abbildung 1, Abbildung 2) sind mit den Deckeln (8) und (1) vor Verschmutzung und mechanischer Beschädigung geschützt.

Eines der in Abbildungen 8a, 8b und Abbildung 9 gezeigten Absehen ist im Visier installiert.

Zur Abschätzung der Entfernung zum Zielobjekt mit einer Höhe von 1 m (Abbildung

8a) oder 1,8 m (Abbildung 9) richten Sie das Absehen zwischen der horizontalen Linie und der Messkurve genau aus, so dass das zu schätzende Objekt genau zwischen den Markierungen liegt. Die dem Objekt am nächsten liegende Zahl, multipliziert mit 100, ist die Entfernung, z.B:

1 entspricht 100m;

2 entspricht 200m, usw.

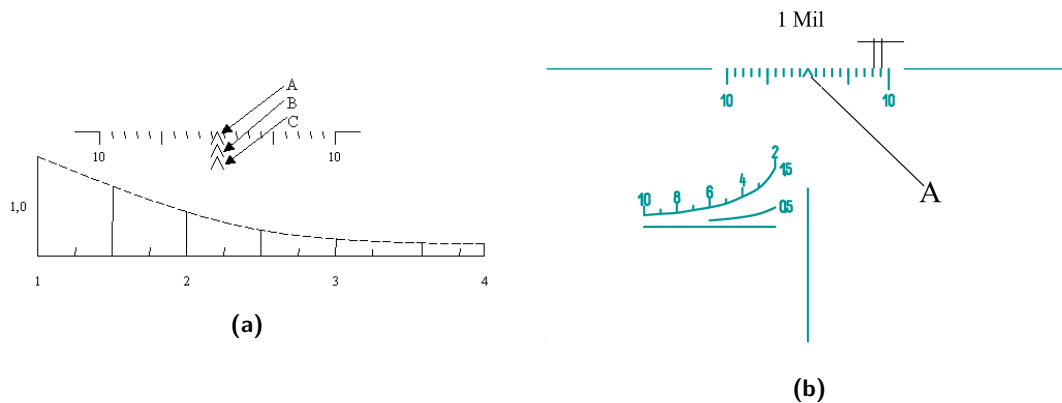


Abbildung 8: Strichplatten

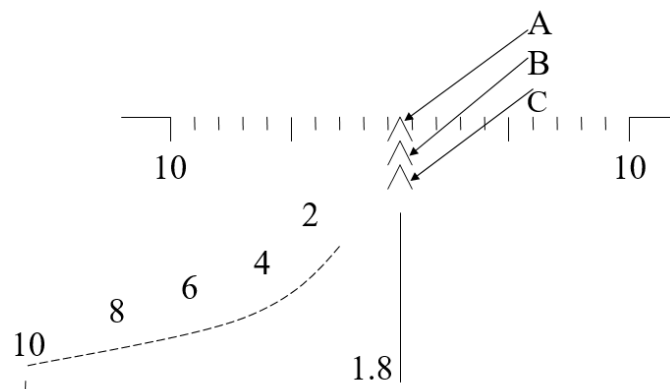


Abbildung 9: Strichplatte

Wenn die Länge (Höhe) des Objekts bekannt ist und die Konturen deutlich sichtbar sind, ist es möglich, mit der Skala die Entfernung zum Objekt grob abzuschätzen (Abbildung 8b). Um den Abstand zum Objekt mit einer Höhe von 1,5 m oder 0,5 m abzuschätzen, richten Sie das Objekt an der horizontalen Linie und der Messkurve genau aus. Die dem Objekt am nächsten liegende Zahl, multipliziert mit 100, ergibt die Entfernung (in Metern), z.B.:

2 entspricht 200 m;

4 entspricht 400 m, usw.

Der Abstand der Vertikalen Markierungen auf der horizontalen Linie des Absehens (Abbildungen 8a, 8b, Abbildung 9) beträgt 3,6'.

Zusätzliche Markierungen (A) werden für das Schießen auf entfernte Ziele ohne Verwendung der Verstellräder verwendet. Die Wahl der Markierung hängt von der Entfernung zum Ziel und der Waffenballistik ab und wird durch Versuche ermittelt.

5 Handhabung und Lagerung

5.1 Lagerbedingungen

Das Visier sollte in einem trockenen, beheizten und belüfteten Raum gelagert werden. Nehmen Sie die Batterien vor der langfristigen Lagerung immer aus dem Batteriefach heraus.

5.2 Schutz vor physischen Beschädigungen

Halten Sie das Visier stets sauber. Vor mechanischen Belastungen, Feuchtigkeit und schnellen Temperaturwechseln schützen.

5.3 Reinigung

Schützen Sie die Linse vor Verschmutzung. Wischen Sie die Linsen mit einem sauberen, weichen Tuch ab. Fettflecken und Fingerabdrücke werden durch mit Alkohol getränkte Watte entfernt.

6 Abnahmebescheinigung

Das beleuchtete optische Visier POSP 4____x24, mit der Seriennummer _____, entspricht den Spezifikationen TU RB 14536193.028-99 und ist zur Verwendung zugelassen.

Das beleuchtete optische Visier POSP 6____x24 mit der Seriennummer _____, entspricht den Spezifikationen TU 3.7524949.002-93 und ist zur Verwendung zugelassen.

Das beleuchtete optische Visier POSP 2-6____x24 mit der Seriennummer _____, entspricht den Spezifikationen TU 3.7524949.002-93 und ist zur Verwendung zugelassen.

Datum der Herstellung _____

Qualitätsprüfer

(Unterschrift, Stempel)

Jahr, Monat, Datum

Packer

(Unterschrift, Stempel)

Jahr, Monat, Datum

Verkauft von

(Unterschrift, Stempel)

Jahr, Monat, Datum

7 Garantieerklärung

7.1 Konformität

Das Visier entspricht der genehmigten Bauart. Der Hersteller garantiert die Konformität des Visiers mit der Spezifikation, vorausgesetzt, dass der Benutzer die in der Bedienungsanleitung angegebenen Betriebsregeln beachtet.

7.2 Garantieansprüche

Garantiezeit: 12 Monate ab dem Datum des Verkaufs über das Einzelhandelsnetz.

Während der Garantiezeit hat der Benutzer das Recht auf kostenlose Reparatur der Optik im Falle eines Ausfalls aufgrund eines Produktionsfehlers.

Die Reparatur wird durch den Hersteller durchgeführt.

Das Visier sollte zusammen mit einer Bedienungsanleitung, einer kurzen Beschreibung des Defekts und den Umständen, unter denen der Defekt festgestellt wurde, an den Hersteller geschickt werden.

7.3 Austauschregeln

Der Austausch von defekten Optiken erfolgt nach den gültigen Austauschregeln.

7.4 Ausnahmeregelungen

Es werden keine Ansprüche auf die Betriebsqualität des Visiers akzeptiert, und es wird keine Garantiereparatur durchgeführt, wenn der Fehler durch falsche Handhabung oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch des Visiers entsteht, sowie im Falle des Fehlens der Bedienungsanleitung und der Garantiezertifikate.

Adresse für Qualitätsansprüche:

Zenit-BelOMO JSC

Chapayeva Str. 26, Vileyka, Region Minsk, 222416

Tel:

Montageabteilung: (01771) 3-29-10,

Leitender Qualitätsinspektor: (01771) 3-29-57

Hinweis: Batterien werden durch eine zusätzliche Vereinbarung mit dem Großhändler (Händler) geliefert, der für die individuelle Verpackung jedes Produkts verantwortlich ist.